

**Zweite Satzung zur Änderung der Studienordnung
für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik
an der Hochschule Stralsund**

Vom 28. März 2018

Aufgrund von § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 39 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landeshochschulgesetz –LHG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Juli 2016 (GVOBl. M-V S. 550, 557), erlässt die Hochschule Stralsund die folgende Änderungssatzung:

Artikel 1

Die Studienordnungsordnung für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik an der Hochschule Stralsund vom 08. Mai 2015, geändert durch die Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik an der Fachhochschule Stralsund vom 14. Juli 2016 wird wie folgt geändert:

1. § 2 Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:

Der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik verbindet fachübergreifend Kompetenzen aus einem Ingenieurstudium mit einer stärkeren betriebswirtschaftswissenschaftlichen Komponente im Vergleich zum Studiengang Elektrotechnik. Bei diesem prinzipiell technikorientierten Studium werden jedoch breitere betriebswirtschaftliche Grundlagen vermittelt, die über entsprechende Wahlpflichtmodule in den höheren Semestern z.B. mit volkswirtschaftlichen Anteilen noch vertieft werden können. Auch in diesem Studiengang ist durch umfangreiche Wahlmöglichkeit auf technischem oder wirtschaftlichem Gebiet sowie die Praxis- und Abschlussphase im letzten Semester eine zielgerichtete Vorbereitung auf das spätere Berufsfeld möglich. Sie haben in mindestens einem Teilgebiet der Elektrotechnik durch intensive Anwendung der erworbenen Grundlagen tiefere Kenntnisse erlangt und können diese praktisch anwenden. Die Aneignung sozialer Kompetenzen, die über die durch die Fachmodule vermittelten Schlüsselqualifikationen hinausgehen, wird durch ein entsprechendes Angebot an Wahlmodulen sichergestellt. Das Arbeitsfeld von Wirtschaftsingenieuren ist durch die besonders ausgeprägte fachübergreifende generalistische Qualifikation insbesondere dort zu sehen, wo kombiniert technische und wirtschaftliche Aufgaben zu koordinieren und zu lösen sind. Bei entsprechender Studiengestaltung sind jedoch auch Aufgaben sowohl aus dem reinen Ingenieurbereich als auch aus dem betriebswirtschaftlichen Spektrum übernehmbar.

2. In § 12 Absatz 3 (Modulhandbuch) werden folgende Tabellen (Modulbeschreibungen) neu gefasst":

Modul	WETB2200 Elektrotechnik II			Niveau/Abschluss: Bachelor Sc.
	LV, Kürzel, Titel	WETB2210 - Elektrotechnik II		
	Modulverantwortl.	Prof. Dr.-Ing. Ludwig Wetenkamp		
	Dozent(in)	Prof. Dr.-Ing. Ludwig Wetenkamp		
	Sprache	Deutsch, engl. möglich		
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang	Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik		
	Semester	2. Sem.	Regelsemester	2. Sem.
	Dauer	1 Sem.	Häufigkeit	jährlich
	Verwdg. in and. Studiengängen		Pflicht/Wahl	Pflicht
Lehrform/SWS	Methoden	Vorlesungen, Präsentationen		
	Anzahl SWS	4V+1Ü+0L+0S		
Arbeitsaufwand	Präsenzstudium	80 h Vorlesung, Konsultation,		Σ 210 h
	Eigenstudium	130 h Vor- und Nachbereitung, selbständiges Studium, Prüfungsvorbereitung		
Kreditpunkte		7		
Voraussetzung lt. Studienordnung				
Zusätzl. empf. Voraussetzungen		WETB1210		
Studien-/Prüfungsleistungen Bewertungsform		K3 + ÜS		
Angestrebte Lernergebnisse (Ziele)		Die Studierenden erhalten die Befähigung zur rechnerischen und praktischen Schaltungsanalyse bei Anregung mit Wechselgrößen unter Aneignung abstrakten Denkens bei Feldaufgaben im Zeit- und Bildbereich. Sie beherrschen sicher die Grundgesetze des elektrischen und magnetischen Feldes.		
Inhalt		Berechnung linearer Stromkreise bei sinusförmiger Erregung: Rechnung im Zeitbereich und Bildbereich, Einführung der komplexen Rechnung, Zeigerbilder, Ortskurven, Transformator, spezielle Zweipolschaltungen, Mehrphasensysteme		
Medienformen		Tafel, Folienpräsentation, Rechnerpräsentation und -simulation Lehrbücher, Übungsblätter		
Literatur		Weißgerber, W.: Elektrotechnik für Ingenieure 1,2 u.3, Vieweg Verlag, Braunschweig/Wiesbaden, 2000, Zastrow, D.: Elektrotechnik, Vieweg Verlag, Braunschweig/Wiesbaden, 2000, Vömel, M.; Zastrow, D.: Aufgabensammlung Elektrotechnik 1 u. 2, Vieweg Verlag, Braunschweig/Wiesbaden, 2001 u. w. Literatur wird während der Veranstaltung bekannt gegeben		

Modul	WETB2200 Elektrotechnik II			Niveau/Abschluss: Bachelor Sc.
	LV, Kürzel, Titel	WETB2220 - Laborpraktikum Elektrotechnik II		
	Modulverantwortl.	Prof. Dr.-Ing. Ludwig Wetenkamp		
	Dozent(in)	Prof. Dr.-Ing. Ludwig Wetenkamp		
	Sprache	Deutsch		
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang	Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik		
	Semester	2. Sem.	Regelsemester	2. Sem.
	Dauer	1 Sem.	Häufigkeit	jährlich
	Verwdg. in and. Studiengängen		Pflicht/Wahl	Pflicht
Lehrform/SWS	Methoden	Laborpraktisches Arbeiten		
	Anzahl SWS	0V+0Ü+1L+0S		
Arbeitsaufwand	Präsenzstudium	16 h Labor		Σ 30 h
	Eigenstudium	14 h Vor- und Nachbereitung, selbständiges Studium,		
Kreditpunkte	1			
Voraussetzung lt. Studienordnung				
Zusätzl. empf. Voraussetzungen	WETB1210			
Studien-/Prüfungsleistungen Bewertungsform	LN			
Angestrebte Lernergebnisse (Ziele)	Die Studierenden erwerben personale, soziale und methodische Kompetenzen indem sie ihre in WETB2210 erworbenen Kenntnisse insbesondere die zu den Grundgesetzen des elektrischen und magnetischen Feldes auf praktische Anwendungen in Einzel- bzw. Gemeinschaftsarbeit übertragen.			
Inhalt	Begleitende Laborversuche zu WETB2210: Induktivität und Kapazität im Wechselstromkreis, Reihen- und Parallelschaltung von R, L und C, Wechselstromleistung			
Medienformen	Lehrbücher, Laborblätter, Versuchsanleitungen und Übungsblätter			
Literatur	Weißgerber, W.: Elektrotechnik für Ingenieure 1,2 u.3, Vieweg Verlag, Braunschweig/Wiesbaden, 2000, Zastrow, D.: Elektrotechnik, Vieweg Verlag, Braunschweig/Wiesbaden, 2000, Vömel, M.; Zastrow, D.: Aufgabensammlung Elektrotechnik 1 u. 2, Vieweg Verlag, Braunschweig/Wiesbaden, 2001 u. w. Literatur wird während der Veranstaltung bekannt gegeben			

Modul	WETB2300 Bauelemente und Schaltungen		Niveau/Abschluss: Bachelor Sc.	
	LV, Kürzel, Titel	WETB2310 - Bauelemente und Schaltungen		
	Modulverantwortl.	Prof. Dr.-Ing. Thomas Luschtinetz		
	Dozent(in)	Prof. Dr.-Ing. Thomas Luschtinetz		
	Sprache	Deutsch, engl. möglich		
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang	Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik		
	Semester	2. Sem.	Regelsemester	2. Sem.
	Dauer	1 Sem.	Häufigkeit	jährlich
	Verwdg. in and. Studiengängen	ETB	Pflicht/Wahl	Pflicht
Lehrform/SWS	Methoden	Vorlesung und Nachbereitung, Übungen		
	Anzahl SWS	2V+1Ü+0L+0S		
Arbeitsaufwand	Präsenzstudium	48 h Vorlesung, Übung, Konsultation		Σ 120 h
	Eigenstudium	72 h Vor- und Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung		
Kreditpunkte		4		
Voraussetzung lt. Studienordnung				
Zusätzl. empf. Voraussetzungen		WETB1210		
Studien-/Prüfungsleistungen Bewertungsform		K2 + ÜS		
Angestrebte Lernergebnisse (Ziele)		Die Studierenden sind befähigt zur Analyse und zum Entwurf elektronischer Schaltungen auf der Basis einer Beschreibung des Bauelementeverhaltens mit einfachen Modellen unter Nutzung von Simulationstechniken. Sie verfügen über die Kompetenz zur Entwicklung und Analyse einfacher Schaltungen.		
Inhalt		Signalübertragung in elektronischen Baugruppen - Operationsverstärker - Halbleiterphysikalische Grundlagen - diskrete Bauelemente (Dioden, Bipolartransistoren, Feldeffekttransistoren) - Verstärker- und Stabilisierungsschaltungen – Schaltstufen.		
Medienformen		Lehrbücher, Folien-/Beamer- und Tafelpräsentation, Aufgabensammlung (incl. Lösungen), Simulationssoftware für Schaltungen und Kennlinienerfassung, ergänzende Fachliteratur in elektronischer Form.		
Literatur		Herberg, H.: Elektronik, Einführung für alle Studiengänge. Vieweg Verlag, Braunschweig/Wiesbaden, 2002. Reisch, M.: Elektronische Bauelemente. Springer Verlag, Berlin/Heidelberg, 1997., u. w. Literatur wird während der Veranstaltung bekannt gegeben		

Modul	WETB4500 Selbstmanagement und Kommunikation		Niveau/Abschluss: Bachelor Sc.	
	LV, Kürzel, Titel	WETB4510 – Methoden- und Sozialkompetenz		
	Modulverantwortl.	Prof. Dr. rer. pol. Oliver A. Lüth		
	Dozent(in)	Prof. Dr. rer. pol. Oliver A. Lüth		
	Sprache	Deutsch		
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang	Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik		
	Semester	4. Sem.	Regelsemester	4. Sem.
	Dauer	1 Sem.	Häufigkeit	jährlich
	Verwdg. in and. Studiengängen		Pflicht/Wahl	Pflicht
Lehrform/SWS	Methoden	Seminaristische Arbeitsform und praktische Übungen		
	Anzahl SWS	0V+0Ü+2L+0S		
Arbeitsaufwand	Präsenzstudium	32 h Seminar		Σ 75 h
	Eigenstudium	43 h Vor- und Nachbereitung		
Kreditpunkte		2,5		
Voraussetzung lt. Studienordnung				
Zusätzl. empf. Voraussetzungen				
Studien-/Prüfungsleistungen Bewertungsform		LN (Projektarbeit 30 Stunden)		
Angestrebte Lernergebnisse (Ziele)		Die Studierenden haben gelernt, Aufgaben und Probleme systematisch anzugehen, geeignete Strategien zu entwickeln und adäquate Methoden zur Lösung einzusetzen, z.B. für die Durchführung von wissenschaftlicher Arbeiten und Projekten. Die Studierenden werden befähigt, sich in sozialen Systemen/Organisationen zu bewegen und adäquat zu handeln, Methoden zur Motivation und Arbeitsorganisation sowie Strategien und Methoden zur Bildung und Pflege von Netzwerken zu entwickeln und anzuwenden.		
Inhalt		Informations-, Lern- und Arbeitsmethoden, Durchführung und Dokumentation wissenschaftlicher Arbeiten, Umgang mit Vorgesetzten, Kollegen und Mitarbeitern		
Medienformen		Tafel/Flipchart, Beamerpräsentation, Praktische Übungen, eigene Vorträge, Feedback-Bögen und Diskussion		
Literatur		DIN 1505 Titelangaben von Dokumenten, DIN ISO 690:2012-10, DIN ISO 690:2012-10 Information und Dokumentation - Richtlinien für Titelangaben und Zitate. Weitere Literatur wird während der Veranstaltung bekannt gegeben.		

Modul	WETB4500 Selbstmanagement und Kommunikation		Niveau/Abschluss: Bachelor Sc.	
	LV, Kürzel, Titel	WETB4520 – Präsentation und Rhetorik		
	Modulverantwortl.	Prof. Dr. rer. pol. Oliver A. Lüth		
	Dozent(in)	Prof. Dr. rer. pol. Oliver A. Lüth		
	Sprache	Deutsch		
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang	Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik		
	Semester	4. Sem.	Regelsemester	4. Sem.
	Dauer	1 Sem.	Häufigkeit	jährlich
	Verwdg. in and. Studiengängen	SMIB, ETB	Pflicht/Wahl	Pflicht
Lehrform/SWS	Methoden	Seminaristische Arbeitsform und praktische Übungen		
	Anzahl SWS	0V+0Ü+2L+0S		
Arbeitsaufwand	Präsenzstudium	32 h Seminar		Σ 75 h
	Eigenstudium	43 h Vor- und Nachbereitung		
Kreditpunkte		2,5		
Voraussetzung lt. Studienordnung				
Zusätzl. empf. Voraussetzungen				
Studien-/Prüfungsleistungen Bewertungsform		LN		
Angestrebte Lernergebnisse (Ziele)		Die Studierenden haben körpersprachliche bzw. sprachliche Ausdrucksformen kennen- und beobachten gelernt und sind mit diversen Rhetoriktechniken vertraut. Sie sind in der Lage, zielgruppenadäquat zu kommunizieren und eine professionelle Präsentation zu erstellen und zu halten sowie Vortragsreihen zu moderieren.		
Inhalt		Körpersprache, Kommunikationsformen, Assessment-Center, Präsentationstechnik, Vortragstechnik, Moderation.		
Medienformen		Tafel/Flipchart, Beamerpräsentation, Praktische Übungen, eigene Vorträge, Feedback-Bögen und Diskussion		
Literatur		Molcho S, Körpersprache im Beruf; Obermann C, Assessment Center; Mentzel W, Rhetorik; Hartmann M et al: Präsentieren; weitere Literatur wird während der Veranstaltung bekannt gegeben		

Modul	WETB6200 Projektarbeit			Niveau/Abschluss: Bachelor Sc.
	LV, Kürzel, Titel	WETB6200 - Projektarbeit		
	Modulverantwortl.	Prof. Dr.-Ing. Ludwig Wetenkamp		
	Dozent(in)	-		
	Sprache	Deutsch		
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang	Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik		
	Semester	6. Sem.	Regelsemester	5. Sem.
	Dauer	1 Sem.	Häufigkeit	jährlich
	Verwdg. in and. Studiengängen		Pflicht/Wahl	Pflicht
Lehrform/SWS	Methoden	Selbständiges Arbeiten		
	Anzahl SWS	0V+0Ü+0L+0S		
Arbeitsaufwand	Präsenzstudium	0 h		Σ 240 h
	Eigenstudium	240 h		
Kreditpunkte		8		
Voraussetzung lt. Studienordnung				
Zusätzl. empf. Voraussetzungen				
Studien-/Prüfungsleistungen Bewertungsform		EA 100		
Angestrebte Lernergebnisse (Ziele)		Im Rahmen einer Projektarbeit wird neben Fachkompetenz auch Methoden- und Personalkompetenz erworben und die Techniken zum ingenieurmäßigen Arbeiten vertieft und angewendet. Die Studierenden erlangen die Fähigkeit, selbstständig ein größeres Projekt zu bearbeiten, sich selbst und ihre Projekte zu organisieren und durchlaufen ein konkretes Beispiel den strukturierten Ablauf im Sinne eines konventionellen Projektmanagements. Sie können im Team arbeiten und mit Kritik und Konflikten angemessen umgehen.		
Inhalt		Themen werden von den Lehrverantwortlichen ausgegeben.		
Medienformen				
Literatur				

Modul	WETB7200 Bachelor-Arbeit mit Kolloquium		Niveau/Abschluss: Bachelor Sc.	
	LV, Kürzel, Titel	WETB7200 - Bachelor-Arbeit mit Kolloquium		
	Modulverantwortl.	Prof. Dr.-Ing. Ludwig Wetenkamp		
	Dozent(in)	-		
	Sprache	Deutsch		
Zuordnung zum Curriculum	Studiengang	Wirtschaftsingenieurwesen Elektrotechnik		
	Semester	7. Sem.	Regelsemester	7. Sem.
	Dauer	1 Sem.	Häufigkeit	jährlich
	Verwdg. in and. Studiengängen		Pflicht/Wahl	Pflicht
Lehrform/SWS	Methoden	Selbständiges Arbeiten ...		
	Anzahl SWS	0V+0Ü+0L+0S		
Arbeitsaufwand	Präsenzstudium	0 h		Σ 420 h
	Eigenstudium	420 h		
Kreditpunkte	14, davon 12 Bachelor-Arbeit und 2 Kolloquium			
Voraussetzung lt. Studienordnung	siehe §§ 5 und 9 der Fachprüfungsordnung			
Zusätzl. empf. Voraussetzungen				
Studien-/Prüfungsleistungen Bewertungsform				
Angestrebte Lernergebnisse (Ziele)	Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Bearbeiten einfacher Aufgabenstellungen. Sie können ihr Projekt selbstständig planen, organisieren, durchführen und dokumentieren.			
Inhalt	Die Bachelor-Arbeit ist eine Prüfungsarbeit, die das Bachelor-Studium abschließt. Sie soll zeigen, dass der Kandidat in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus seinem Fach selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten.			
Medienformen				
Literatur				

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung auf der Homepage der Hochschule Stralsund in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule Stralsund vom 20. März 2018 und der Genehmigung der amtierenden Rektorin vom 28. März 2018.

Stralsund, den 28. März 2018

**Die amtierende Rektorin
der Hochschule Stralsund
University of Applied Sciences
Prof. Dr.-Ing. Petra Maier**

Veröffentlichungsvermerk:
Diese Satzung wurde am 28. März 2018 auf der Homepage der Hochschule Stralsund veröffentlicht.